

Studienverlaufsplan Mathematik

Bachelor Combined Studies / B-Fach (60 CP)					
Der Studienverlaufsplan ist eine Empfehlung für die Gestaltung des Studiums in der Regelstudienzeit. Bei einer geplanten Abweichung vom Studienverlaufsplan wird eine Beratung durch die Fachstudienberatung empfohlen.					
1. Semester	MA-1 Grundstrukturen der Mathematik (7 CP) MA-1.1 Einführung in die Grundstrukturen der Mathematik I (4 SWS) MA-1.2 Einführung in die Grundstrukturen der Mathematik II (2 SWS)				7 CP / 6 SWS
2. Semester	MA-2 Grundlagen des Lernens und Lehrens von Mathematik (6 CP) MA-2.1 Grundlagen des Lernens und Lehrens von Mathematik I (2 SWS) MA-2.2 Grundlagen des Lernens und Lehrens von Mathematik II (2 SWS)	MA-4 Geometrie (6 CP) MA-4.1 Geometrie I (2 SWS) MA-4.2 Geometrie II (2 SWS)			12 CP / 8 SWS
3. Semester	MA-3 Mathematik in den Neuen Medien (6 CP) MA-3.1 Mathematik in den Neuen Medien I (2 SWS) MA-3.2 Mathematik in den Neuen Medien II (2 SWS)	MA-5 Wahrscheinlichkeitsrechnung (6 CP) MA-5.1 Wahrscheinlichkeitsrechnung I (2 SWS) MA-5.2 Wahrscheinlichkeitsrechnung II (2 SWS)			12 CP / 8 SWS
4. Semester	Wahlpflicht MA-6 Vertiefung Mathematik (Perspektive Primarstufe) (6 CP) ¹⁾ MA-6.1 Vertiefung Zahlbereiche und Funktionen I (2 SWS) MA-6.2 Vertiefung Zahlbereiche und Funktionen II (2 SWS)	Wahlpflicht MA-7 Vertiefung Mathematik (Perspektive Sekundarstufe I) (6 CP) ²⁾ MA-7.1 Vertiefung Analysis I (2 SWS) MA-7.2 Vertiefung Analysis II (2 SWS)	MA-9 Einführung in spezifische mathematikdidaktische Themen (6 CP) MA-9.1 Themenfelder und Standards des Mathematikunterrichts (2 SWS) MA-9.2 Didaktische Prinzipien und Methoden (2 SWS)	Praktikum für verschiedene Berufsfelder (PvB) (9 CP) (nur für Studierende ohne Berufsziel Lehramt) PvB-Begleitveranstaltung (2 SWS) Praktikum (sechs Wochen)	12 CP / 8 SWS (mit PvB 21 CP / 10 SWS)
5. Semester (Mobilitätsfenster)	MA-8 Vertiefung Mathematik in den Neuen Medien (6 CP) MA-8.1 Vertiefung Mathematik in den Neuen Medien I (2 SWS) MA-8.2 Vertiefung Mathematik in den Neuen Medien II (2 SWS)	MA-10 Spezialgebiete der Mathematik (6 CP) ^{2) 3)} MA-10.1 Algebraische Elemente (2 SWS) und MA-10.2 Spezialgebiete der anwendungsorientierten Mathematik (2 SWS) oder MA-10.3 Spezialgebiete der theoretischen Mathematik (2 SWS)			12 CP / 8 SWS
6. Semester	Wahlpflicht MA-11 Schulmathematik der Primarstufe aus fachwissenschaftlicher Perspektive (5 CP) ¹⁾ MA-11.1 Schulmathematik der Primarstufe aus fachwissenschaftlicher Perspektive I (1 SWS) MA-11.2 Schulmathematik der Primarstufe aus fachwissenschaftlicher Perspektive II (2 SWS)	Wahlpflicht MA-12 Schulmathematik der Sekundarstufe I aus fachwissenschaftlicher Perspektive (5 CP) ²⁾ MA-12.1 Schulmathematik der Sekundarstufe I aus fachwissenschaftlicher Perspektive I (1 SWS) MA-12.2 Schulmathematik der Sekundarstufe I aus fachwissenschaftlicher Perspektive II (2 SWS)			5 CP / 3 SWS

Hinweise für Praktika:

Es wird empfohlen, das **Orientierungspraktikum** (6 CP / 1 SWS) je nach spezifischem Zweck (erste Berufsorientierung bzw. Neuorientierung/Perspektivwechsel bzw. ggf. Zusammenlegung mit dem PvB) zwischen dem ersten und dem fünften Semester zu belegen.

Es wird empfohlen, das **Praktikum für verschiedene Berufsfelder** (9 CP / 2 SWS) im vierten Semester zu belegen.

¹⁾ Studierenden, die den Master of Education für das Lehramt an Grundschulen an der Universität Vechta anstreben, wird ausdrücklich empfohlen, MA-6 und MA-11 zu belegen.

²⁾ Studierenden, die den Master of Education für das Lehramt an Haupt-, Real- und Oberschulen an der Universität Vechta anstreben, wird ausdrücklich empfohlen, MA-7, MA-10.1 und MA-12 zu belegen. Diejenigen Studierenden, die ein Studium Master of Education für das Lehramt an Haupt-, Real- und Oberschulen an der Universität Vechta anschließen wollen, werden darauf hingewiesen, dass sie fachwissenschaftliche Kompetenzen in der Analysis und Algebra bei der Zulassung zum Masterkolloquium nachweisen müssen.

³⁾ Aus den Lehrveranstaltungen MA-10.1, MA-10.2 und MA-10.3 sind zwei zu wählen. Studierenden, die den MED HRO anstreben, wird ausdrücklich empfohlen, MA-10.1 zu belegen.